

Zeitschrift:	Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber:	Schweizerischer Verein für Heimerziehung und Anstaltsleitung; Schweizerischer Hilfsverband für Schwererziehbare; Verein für Schweizerisches Anstaltswesen
Band:	27 (1956)
Heft:	5
Rubrik:	An die Veteranen des VSA

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

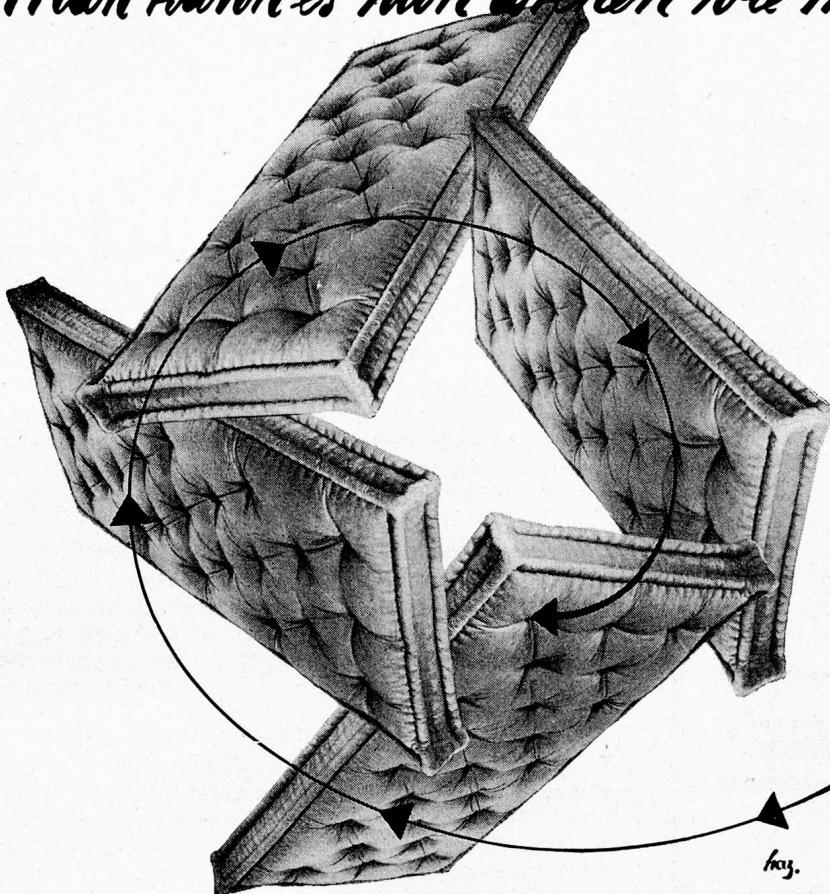
Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Man kann es nun doch so wie man will...

4. Die Ross-

haarmatratze ist und bleibt die beste Grundlage für guten Schlaf. Besonders für Krankenhäuser und Anstalten ist sie mit ihrer nie erlahmenden Federkraft und ihrer unübertroffenen Eigenschaften als schlechter Wärmeleiter geradezu wie geschaffen. Sie ist hygienisch und handlich. Und . . .



WER AUF ROSSHAAR RUHT
SCHLÄFT GUT!

Roth & Cie., Wangen an der Aare (BE)

J. Schnyder AG., Wädenswil (ZH)

Toggenburger & Cie., Marthalen (ZH)

Gebr. Wittich, Gottlieben (TG)

Rosshaarspinnerei Basel AG., Basel-Augst

wende auf diese Weise zu erleben, so ist sie nicht beschattet durch die Angst vor seelischen Störungen. Zwar sind Arbeit und Beschäftigung lebenserhaltende Kräfte, und ein Ersatz kann dem alternen Menschen helfen, während der Entzug der Arbeit zu einem Zusammenfallen führen kann.

Viele treten unvorbereitet in die letzte Phase des Lebens ein; auch schon die Zeit des Pensioniertwerdens bedarf einer Umstellung und innern Auseinandersetzung, bevor sie Wirklichkeit wird. Aus dieser Erkenntnis heraus hat sich kürzlich in Zürich der Club der Älteren gegründet. Es gilt, eine neue Beschäftigung zu suchen, die den schwindenden Kräften angepasst ist. Nicht weniger wichtig ist aber die seelische Anpassung, zu der auch die Einstellung zum Tode gehört. Die Zeit des Alterns ist auch die Spanne der Abrechnung; der Mensch hält Rückschau, sieht die verpassten Gelegenheiten, macht sich Gewissensbisse und kommt nicht selten zu einer fatalistisch-nihilistischen Einstellung. Oft auch wird die Änderung im Verhalten zu den Enkeln offenbar; man erlaubt ihnen viel oder verwöhnt sie gar, ganz im Gegensatz zu den eigenen Erziehungsmethoden.

Wie nun können alle diese Konflikte vermieden oder auf ein Minimum verringert werden? Man sollte sich Zeit nehmen, liebevoll mit den Alten umzugehen, ihnen eine warme Umgebung zu bereiten, ohne sie ihrer Selbständigkeit zu beraubten. Gewöhnlich wissen es selbst die eigenen Kinder zu wenig, dass sich die Alten nach Liebe und Ver-

ständnis sehnen. Für uns nimmt das Problem infolge der zunehmenden Ueberalterung eine immer grössere Bedeutung an. Man hat errechnet, dass bis Ende des Jahrhunderts 27 Prozent der Bevölkerung rentenberechtigt sein werden. Es geht bei der ganzen Frage um ein menschliches Problem, zu dessen Lösung jeder seinen Beitrag leisten muss, gestützt auf das göttliche Sittengesetz und getragen von Verständnis und Liebe.

rw.

An die Veteranen des VSA

Da wir von den Mitgliedern des VSA keine Geburtsdaten kennen, ist es notwendig dass sich jedes Mitglied, das in den Ruhestand tritt, immer besonders meldet. Um die Veteranen-Liste, des VSA wieder einmal bereinigen und vervollständigen zu können, ersuche ich alle Veteranen, sich baldmöglichst mit Angabe des Geburtsjahres, des Wohnortes sowie des Antritts- und des Rücktrittsjahres im Anstaltsdienst an meine Adresse zu melden:

H. Baer, Sekretär des VSA, Vorsteher des Erziehungsheims Mauren (Thurgau).